

Blauweiße Nachrichten

St. Pauls, 13.11.2022 - Jahrgang 42 - Ausgabe Nr. 6

 **Raiffeisen**
Raiffeisenkasse Überetsch

Der Spielball für das Heimspiel gegen Obermais wurde von **Meraner Roland** gespendet.



Und wieder kommt es auf die Paulsner Tugenden an

2:0 gegen **Stegen**, 0:3 im 54. Traditions-Derby gegen **Tramin** – für den **FC St. Pauls** verliefen die letzten 2 Wochen bzw. Spiele turbulent bis enttäuschend. Natürlich war die Hoffnung nach dem überzeugenden wie verdienten Sieg gegen **Stegen** groß, auch in Tramin etwas mitzunehmen. Zumal die **Paulsner Jungs** dort fast nahtlos an die Stegen-Leistung anknüpften und vor allem in der 1. Halbzeit die **Traminer** wiederholt in Schwierigkeiten brachten. Dank einer kompakten Mannschaftsleistung wurden die Unterländer früh angegriffen, so zu schnellen Ballverlusten gebracht und folglich erarbeiteten sich **Hofer & Co.** mehrere gute Chancen – sie wurden von **Thommy Mair**, **Simon Oberrauch** und **Davide De Vito** aber allesamt vergeben. Anstatt mit mindestens einem Tor

in Führung zu liegen, zeigte kurz vor der Halbzeit auf der anderen Seite Ausnahmekönner **Alex Pfitscher**, wie man es macht: Er spielte sich im doppelten Doppelpass mit **Rafael Pomella** bis vor das Paulsner Tor, wo er unserem Tormann **Toni Tarantino** mit einem Flachschuss ins lange Eck keine Chance ließ. Mit dem 1:0 wenige Sekunden vor der Pause nahm die Partie ihren Lauf, zumal es gleich nach Wiederanpfiff noch einmal klingelte. Nach einer endlosen Einwurfsreihe auf der linken Traminer Seite, in der die **Paulsner** den Ball gefühlte 5 Minuten nicht aus der Gefahrenzone brachten, traf **Rabensteiner** aus spitzem Win-

kel zum 2:0 für die Traminer. Aber auch in Folge ließen die **Paulsner** die Köpfe nicht hängen, sondern griffen weiterhin beherzt wie mutig an und vergaben erneut mehrere Top-Chancen. Mit dem möglichen Anschlusstreffer wären die **Traminer** vielleicht noch einmal in Bedrängnis geraten, so aber verstrichen die Minuten, und nach einem Konter traf **Stefan Frötscher** – der Sohn unserer langjährigen Sturmlegende **Ander Frötscher** – zum schlussendlich souveränen 3:0 für die **Traminer**.

Fazit: **St. Pauls** spielte wie schon in den meisten Spielen zuvor auf Augenhöhe mit dem Gegner mit, am Ende war es jedoch nicht ein Fehler der **Paulsner**, sondern

die individuelle Klasse eines gegnerischen Stürmers, welche den Unterschied ausmachte. Den **Paulsner Spielern** kann man nichts vorwerfen, denn sie warfen Leidenschaft, Kampfgeist bis zum Schluss und auch taktische Disziplin in die Waagschale.

Genau diese Tugenden müssen die **Blau-Weißen** im Heimspiel gegen die „anderen“ **Blau-Weißen** vom **FC Obermais** erneut zeigen. Zwar ist der **FCO** mit unserem langjährigen Aushängeschild und Jung-Vater **Jonas Clementi** haushoher Favorit, aber die vermeintlichen Stärken und Schwächen der Gegner spielen in dieser Phase eh keine Rolle mehr. Vielmehr müssen die **Paulsner** erneut bis weit über ihre Grenzen gehen, will man die ohnehin dramatische Lage im Abstiegskampf nicht noch weiter verschlechtern. Es wird einmal mehr auf Kleinigkeiten ankommen, ob man etwas mitnimmt – sprich Punkte – oder nicht. Zumal Kapitän **Hannes Ohnewein** nach seiner abgessenen Sperre vom Tramin-Spiel wieder mit von der Partie ist und erstmals in dieser Saison auch **Fabio Donadio** im Mittelfeld ein Thema sein könnte. Unser letztjähriger Antreiber konnte nach einer hartnäckigen Muskel- und Sehnenverletzung bisher noch nie spielen. **AUF PAULS!**



Wehrten sich gegen Tramin (in der Bildmitte Alex Pfitscher) nach Kräften, mussten sich aber geschlagen geben: Von links Gabriel Degasper, Davide De Vito (Nummer 8) und Alan Righetti.

Die nächsten Oberliga-Spiele

Sonntag, 13. Oktober:

St. Pauls – Obermais
um 14.30 Uhr in Rungg

Sonntag, 20. November:

Mori – St. Pauls
um 14.30 Uhr in Mori

Frost- u. Tropfberegnungsanlagen
Pumpen und Standmotoren
Fertigungsanlagen
Steuerungstechnik
Kundendienst

F&R Beregnungsbau GmbH | Gewerbezone Gand 13 | I-39052 Kaltern (BZ) | Tel. +39 0471 665344 | Mail: info@frbb.it



Huber Hannes
KAMINKEHRER/SPAZZACAMINO
Pillhofweg 61, 39057 Frangart/Eppan
Via Pillhof 61, 39057 Frangarto/Appiano
TEL./FAX 0471/663073
info@kaminspatz.it



Tel. + Fax 0471 66 25 70
metzgerei.ebner@rolmail.net
Paulser Platz 2
39050 St. Pauls/Eppan
EBNER
Metzgerei
Unser Markenzeichen ist beste Qualität



Argebau
Wohnbau
Industriebau
Sanierungen
Unterrainerstraße 68
39050 St. Pauls/Eppan
Tel./ Fax 0471/637043
www.argebau.com

Kapitän Hannes Ohnewein: „Nicht auf die Tabelle schauen“

Das Derby gegen Tramin musste er von draußen miterleben. Kapitän Hannes Ohnewein war nach der 5. Gelben Karte gesperrt und konnte deshalb sein Team nicht auf dem Feld unterstützen. Seit nunmehr 12 Jahren ist unser Leps einer der Antreiber im Paulsner Team. Er ist schon einmal abgestiegen (2014/15, damals war Martin Klotzner Trainer), will aber keine Parallelen zur aktuellen Situation ziehen. Im Interview mit der „Blau-Weißen“ erklärt der 30-Jährige, wie der Klassenerhalt trotz der dramatischen sportlichen Lage geschafft werden soll.

Hannes, nach dem 2:0-Lichtblick gegen Stegen gab es im Derby gegen Tramin eine deutliche 0:3-Klatsche. Verdient oder nicht?

Bis zum Schluss war die Niederlage verdient, weil Tramin einfach mehrere Ausnahmespieler in ihren Reihen hat, die bis zum Schluss den Unterschied ausgemacht haben. Aber wir haben vor allem in der 1. Hälfte super mitgespielt und hätten uns auch ein Tor verdient gehabt. Und so geht's dann auch: Wir haben keines geschossen, während Tramin es durch eine super herausgespielte Aktion geschafft hat, in Führung zu gehen.

Nach nun 11 Spieltagen bleibt die Situation für die Paulsner



dramatisch. Wie schätzt du die Lage ein?

Die Situation ist auf jeden Fall dramatisch und ernst, aber noch immer nicht aussichtslos. Wir haben gesehen, dass wir mit jedem Gegner mithalten können, wenn wir an unsere Leistungsgrenzen und darüber hinaus gehen. Wie sich aber gezeigt hat, können wir auch gegen jeden verlieren, wenn wir nur einen Prozent locker lassen. Leider haben wir zu Saisonbeginn einige Spiele durch leichtsinnige Fehler und auch Pech verloren. Mit jeder Niederlage wird das Selbstvertrauen weniger, was es dann umso schwieriger macht. Spiele wie der 2:0-Sieg gegen Stegen zeigen aber, dass wir noch immer am Leben sind und auch gewinnen können.

Wie ist dein Eindruck von der Mannschaft? Wie ist das Training?

Es mag vielleicht unglaublich klingen, aber: Der Eindruck von der Mannschaft ist super! Es wird in jedem Training gut gearbeitet, jeder gibt sein Bestes. Dass jemand nicht alles gibt oder nur mit halbem Einsatz dabei ist, habe ich noch nicht erlebt. Auch die Stimmung ist durchwegs positiv, was nicht so leicht ist bei so vielen Niederlagen und der dramatischen Tabellensituation.

Was muss passieren, damit St. Pauls auch in der Saison 2023/24 in der Oberliga mitspielt?

Es müssen dringend Punkte her, egal wie. Nicht mehr und nicht weniger. Klingt einfach und ist es unter dem Strich auch. Mit Punkten steigt das Selbstvertrauen, verunsicherte Spieler kommen wieder in Form. Wir sind in vielerlei Hinsicht eine unerfahrene Mannschaft, was die Anzahl der Ober- und Landesligaspiele betrifft. Da heißt es, so schnell wie möglich dazu lernen, sich weiter entwickeln und Vollgas geben.

Es wurden mitunter leichtfertig Punkte liegen gelassen gegen sogenannte direkte Gegner. Wird sich das womöglich ändern?

Dass wir uns gegen sogenannte direkte Gegner im Abstiegskampf mitunter härter tun als gegen sogenannte „bessere Mannschaften“ – zumindest auf dem Papier – ist schon länger eine Schwäche von uns. Vielleicht ist das so, weil wir uns da weniger Druck auferlegen. Ich bin nach wie vor der Meinung, dass die heurige Meisterschaft extrem ausgeglichen ist, wo jeder gegen jeden gewinnen, aber auch verlieren kann. Das muss uns Hoffnung geben.

Wenn du die Situation mit 2014/15 vergleichst, wo du ebenfalls schon mit dabei warst: Damals holte St. Pauls unter Trainer Martin Klotzner in der Hinrunde 14 Punkte, stieg am Ende aber ab. Deine Prognose?
Es ist immer schwierig, Vergleiche zu ziehen. Dafür sind die Kader

zu verschieden. Was ähnlich ist, ist die Tatsache, dass wir auch damals oft die Spiele nur knapp verloren haben und nie viel gefehlt hat, das eine oder andere Mal etwas mitzunehmen. Aber was war, zählt jetzt nicht mehr. Wir müssen lernen, weil bis zum Schluss zählt nur, über dem Strich zu sein, egal wie. Das Beste in unserer Situation ist ohnehin, nicht auf die Tabelle zu schauen, sondern immer nur von Spiel zu Spiel. Abgerechnet wird dann eh erst zum Schluss.

Am Sonntag kommt Obermais mit unserem Ex-Torjäger Jonas Clementi. Was ist drin?

Es ist alles drin. Es hängt nur von uns ab. Wenn wir mit 100-prozentigem Einsatz und Leidenschaft ins Spiel gehen, bin ich überzeugt, dass wir auch gewinnen können. Ich habe mir die letzte Woche das Spiel von Obermais gegen Weinstraße Süd selber angeschaut und bin überzeugt, dass wir unsere Chancen kriegen werden im Laufe der 90 Minuten. Die gilt es zu nutzen! Jonas Clementi wünsche ich natürlich nur das Allerbeste für die restlichen 28 Spiele, nur gegen uns wäre halt optimal, wenn er magari nicht trifft. Er sollte die Zeit eh nutzen, jetzt auf seinen kleinen Sonnenschein Gabriel zu schauen und erst nach dem Spiel in die Sportbar nach Rungg zu kommen.

Was kannst du den vielen Paulsner Fans und Anhängern versprechen?

Wir werden kämpfen bis zum Umfallen und sicher alles, aber auch gar alles geben, was wir drin haben, in jedem Spiel. AUF PAULS!

MO–FR 7.30–12.45 Uhr und 14.30–19.00 Uhr
SA 7.30–18.30 Uhr | SO geschlossen

kostner 
FRISCHER GEAT'S NET!

St. Martinstraße 19/b | 39057 Girlan | T 0471 661 728 | info@kostner-despar.com



Restaurant
Pizzeria
39050 St. Pauls
Paulser Straße 4
Tel. 0471 662223
Fax 0471 674826

alimco
milk and sugar



Zanolto berndorf
bäderbau
Schwimmbecken aus Edelstahl
Kommune • Hotel • Privat
Sie wollen schwimmen.
Wir bauen.
Sie sind zufrieden.
www.berndorf-baederbau.com

Spitaler
TAHLDESIGN
Tankbau • Schmiede • Bauschlosserei • Arbeiten aus Edelstahl

Blau-Weiße Vereinsnotizen

Es war wieder ein denkwürdiges Derby, das insgesamt 54. Zwischen **Tramin** und **St. Pauls**. Dabei ist diese Zahl verfälscht, denn diesen Fußball-Klassiker gibt es schon seit den frühen 1930-er-Jahren, und damals gab es die Amateurreisterschaften des italienischen Fußballverbandes noch gar nicht. Somit betrifft die Zahl 54 nur jene ab der Saison 1954/55, als es die ersten Derbys offiziell gab. Nicht mit eingerechnet sind die vielen Freundschaftsspiele, Mendelturnier und andere Treffen, die sich **Tramin** und **St. Pauls** seit jeher lieferten.

Mit dem 3:0-Heimsieg zog **Tramin** in der offiziellen Statistik wieder etwas davon, denn 21 Mal gewann **St. Pauls**, und 9 Spiele gingen Unentschieden aus. Der letzte Paulsner Sieg datiert übrigens vom Februar 2018, als die **Blau-Weißen** durch ein Tor von **Jonas Clementi** mit 1:0 gewannen.

Apropos **Jonas Clementi**: Unser langjähriger Ausnahmestürmer kommt an diesem Sonntag mit seinem neuen Verein **FC Obermais** nach Rungg. Dabei dürfte ihn ein besonders freudiges Ereignis noch mehr anstacheln als sonst: **Jonas** und seine Ehefrau **Maria** wurden vor einigen Tagen Eltern des kleinen **Gabriel**. Es ist ihr erstes Wunschkind, und die ganze Paulsner Fußball-Familie gratulieren **Jonas** und **Maria** ganz herzlich zum Nachwuchs. Natürlich verbunden mit der Hoffnung, dass **Gabriel** spätestens im Jahr 2040 das blau-weiße Trikot überziehen wird.

Die 3. Halbzeit ist beim Derby zwischen **Tramin** und **St. Pauls** genauso intensiv wie das Geschehen über 90 Minuten auf dem Rasen davor. Mindestens. Das war auch am vergangenen Sonntag nicht anders. Vor allem der gesperrte Kapitän **Thomas Leps Ohnewein** hielt bis weit in die Abendstunden hinein an der Traminer Fußballbar aus, auch Tormann **Toni Tarantino** analysierte mit Paulsner wie Traminer Fans das Geschehen auf dem Rasen ausführlich. Für einmal nicht zu den konditionsstärksten gehörte Vize-Kapitän **Philipp Schweigkofler**, der in Vergangenheit auch schon erst im Laufe des nächsten Tages die Heimreise nach St. Pauls antrat.

Und noch ein gesellschaftliches Ereignis, das zeigt, dass trotz der unglücklichen sportlichen Situation der Zusammenhalt bei den **Paulsner Fußballern** stimmt: Nach dem 2:0-Sieg gegen **Stegen** ging es für die Kampfmannschaft zur **Anni**

und dem **Peter** auf die **Burg Hocheppan** zum traditionellen Törggelen. Dabei hat sich das Team geschworen, alles zu tun für das Unternehmen Klassenerhalt. An dieser Stelle sei **Anni** und **Peter** für die einmal mehr herausragende Bewirtung gedankt. Und was noch erfreulicher ist: Auch im Jahr 2023 wird die Familie **Zuchristian** die **Burg Hocheppan** kulinarisch führen. Tochter **Lisa** wird dann gemeinsam mit ihrer Mama **Anni** die Verantwortung übernehmen. Wir freuen uns schon jetzt auf den Saisonstart im März 2023!

Sein langersehntes Debüt im Paulsner Dress gab am Sonntag in Tramin Neuverpflichtung **Klaus Tauferer**. Der Rittner Mittelfeldspieler war über die Sommermonate im Schlernhaus eingespannt und hat erst vor einigen Wochen das Training aufgenommen. Mit **Tauferer** – er fällt als Jahrgang 2003 in die Jugendregel – hat Trainer **Alex Mayr** eine Alternative

mehr im Mittelfeld.

Ein Comeback in Rekordzeit feierte in Tramin **Gabriel Degasperri**. Unser Außenverteidiger – und Zwillingbruder von **Philip Degasperri** – zog sich am 2. Oktober einen Bänderriss im Knöchel zu, wurde aber schnell wieder fit und beackerte in Tramin die linke Abwehrseite. Und das so, als ob er nie weg gewesen wäre. Weil **Philip** seit Wochen in ganz starker Form aufspielt, sind die **Dega-Boys** für die nächsten Partien ganz große Hoffnungsträger in den Paulsner Reihen.

Die Hinrunde mit 8 Siegen aus 8 Spielen höchst erfolgreich abgeschlossen haben die **Paulsner Freizeit-Spieler**. Noch beeindruckender ist das Torverhältnis von 29:5, was fast 4 Tore pro Spiel entspricht. Herausragende Torhüter waren dabei **Tobias Ebner** und **Simon Ebner** – sie sind weder verwandt noch verschwägert – mit je 6 Toren, gefolgt von **Manuel Schieder Fußballgott** mit 5 und **Fabian Gramm** sowie **Benjamin Schweigkofler** mit je 3. Am vergangenen Samstag folgte dann in Nals in der Pokalrunde auch noch ein überzeugender 5:1-Auswärtssieg, wobei Trainer **Markus Fuxx Pircher** in die Torjägerrolle schlüpfte und 2 Mal traf. Die restlichen Tore erzielten **Fabian Gramm/2** und **Manu Schieder**. Am Freitag, 18. November geht es für die **Paulsner Tschegg** am Viehmarktplatz in Meran gegen Dauer-Rivale **FC Obermais** im



Traditionelles Törggelen bei Anni und Peter auf Burg Hocheppan

Fortsetzung auf Seite 4

project
service

Haustechnik • Brandschutz • Klimahaus • Energieberatung

www.projectservice.net

Dissertori Per. Ind. Thomas

Federspiel Per. Ind. Franz

Plaikner Per. Ind. Martin

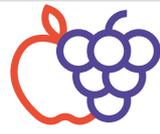
Dr. Ing. Psenner Bernhard



PIZZA | EIS | CAFE
Liliane
- ST. PAULS -
by Dobby

Paulsner Straße 10
39057 St. Pauls
Tel. 0471 664300
pizzeria@liliane.it

Öffnungszeiten:
Di-Fr: 14-23 Uhr
Sa-So: 11-23 Uhr
Montag Ruhetag



Pillhof 25 - 39057 Eppan
Tel. 0471 633057

AGRICENTER
SPITALER
QUALITÄT SEIT 1978
FACHGESCHÄFT FÜR LANDWIRTSCHAFT



**WERBUNG
DRUCK
KNOWHOW**

BERATUNG PERSONALISIERUNG PRODUKT

WIR KÖNNEN DRUCK
Berufsbekleidung - Schilder - Aufkleber - Werbemittel - Stickereien

#WIRLEBENUNSERHANDWERK

0471 92226 | info@wdk.de | www.wdk.de

Fortsetzung von Seite 3

entscheidenden Duell um den Einzug in die nächste Pokalrunde.

Eigentlich hat unsere Abwehrkrake **Georg Sinn** nach genau 200 Spielen seine Karriere vor 4 Jahren beendet. Wie es sich beim **FC St. Pauls** gehört, werden Spieler, welche über viele Jahre ihre Knochen für das belegte Brot und Bier nach dem Spiel hinhalten, mit einer Reise in den Ruhestand geschickt. So wurde **Schorsch** bei der Weihnachtsfeier 2018 verabschiedet. Aufgrund der Hochzeit mit seiner **Verena** im Jahr 2019, Corona 2020 und der Geburt des kleinen **Liam** wurde die Reise immer nach hinten verschoben. Vor kurzem war es endlich soweit, und **Schorsch** konnte zusammen mit seiner Familie den Gutschein einlösen und die Niederlande mit ausgedehnten Radtouren unsicher machen.



Auf weiter Reise in den Niederlanden: Der langjährige Abwehr-Riese Georg Sinn mit Ehefrau Verena und Sohn Liam.

Die Hinrunde neigt sich langsam dem Ende zu. Das gilt auch für die U-9, die am Dienstag ihr letztes Meisterschaftsspiel absolviert hat. Trainer der Mannschaft ist Simon Haas, der zum ersten Mal eine Mannschaft alleine trainiert.

Simon, ihr hattet am Dienstag euer letztes Spiel in der Hinrunde. Wie zufrieden bist du mit der bisherigen Saison?

Simon Haas: Mit der bisherigen Saison bin ich wirklich sehr zufrieden. Am Anfang war es für mich etwas schwer, da ich zuvor zwar Co-Trainer in der U-8 aber noch nie Trainer war. Es ist dann aber immer besser geworden, auch vom spielerischen her, die Jungs

setzen das um, was sie im Training lernen und auch die Trainingspräsenzen sind gut. Leider haben wir jetzt das letzte Spiel mit 4:1 verloren.

Mit einem Sieg hättet ihr euch direkt für die Leistungsklasse A qualifiziert. Trotzdem lebt die Chance noch.

Ja, das stimmt. Wir haben zwar gegen Bozner FC blau verloren, aber da wir nun Viertel sind, werden wir ein Turnier mit zwei weiteren Mannschaften spielen. Wenn wir das Turnier gewinnen, können wir noch in die Leistungsklasse A kommen. Wann das Turnier stattfindet, weiß ich (Stand Mittwoch) noch nicht.

Wie setzt sich die U-9 zusammen?

Die U-9 besteht derzeit aus elf Spielern. Weil das im Prinzip nicht viel ist, hätten wir die Möglichkeit auf Spieler der U-8 zurückzugreifen. Dafür besteht im Moment aber keine Notwendigkeit, weil die Spieler der U-9 zu allen Trainings und Spielen nahezu vollzählig kommen, sodass wir vier Auswechselspieler haben. Das reicht für 2 mal 20 Minuten vollkommen aus.

Du hast die gute Trainingspräsenz nun schon zwei Mal angesprochen...

Ja, die Spieler kommen immer pünktlich und haben jedes Mal viel Spaß, ich denke das ist der Haupt-

grund für die gute Präsenz. Sie sind immer froh, wenn ein Training stattfindet.

Die U-9 ist die jüngste Alterskategorie in der Jugend, die an einer Meisterschaft teilnimmt. Wie ist das für die Spieler?

Ja, das stimmt. In der U-8 spielt man meistens nur kleine Turniere mit zwei Spielen an den Samstagen. Eine Meisterschaft ist da ganz anders, diese hat ihren eigenen Reiz. Die Spieler schauen bereits jetzt manchmal auf die Tabelle und freuen sich, wenn sie weiter oben stehen. Der sportliche Reiz ist also da. Ich muss ihnen sogar beibringen, dass man nicht zu viel auf die Tabelle schauen soll. Erstens, weil sie nicht so wichtig ist und zweitens, weil gerade junge Spieler sonst glauben, dass man gegen den Tabellenersten ohnehin gewinnt und gegen den Tabellenletzten auf jeden Fall verliert. Trotzdem ist es für die Spieler sicher toll, dass sie an einer Meisterschaft teilnehmen können.

Gibt es dadurch nicht die Gefahr, dass sie sich Niederlagen zu sehr zu Herzen nehmen?

Ja, das kann schon passieren, aber man muss nun mal lernen, damit umzugehen. Ein gutes Beispiel ist das letzte Spiel, in dem es lange 1:1 gestanden ist, wir drei Mal Aluminium getroffen haben und dann am Ende trotzdem verloren haben. Wir haben da eigentlich unser bestes Spiel gemacht, weil es uns erstmals gelungen ist, das, was wir im Training lernen, auf dem Platz umzusetzen. Die Spieler waren trotzdem traurig, nachdem sie verloren haben. In diesen

Simon Haas im Porträt

Geburtsdatum: 19. Juni 2002
Beruf: Student
Familienstand: Single
Wohnort: St. Pauls
Vereine als Spieler: FC St. Pauls und Freizeit
Position als Spieler: Verteidiger
Liebingsverein: Juventus Turin



Kera Stone
Verlegung von Fliesen - Naturstein - Mosaik

Thomas Kuen
Mobil +39 334 3019347

EAT AND FEEL GOOD!

WWW.ROLLIS-GRILL.COM



elektro
a.haller

WIR BILDEN **FACHKRÄFTE** AUS...

Spiel in unserem Team und bewirb dich jetzt bei: markus@elektro-haller.com



dr. markus kleon
 Facharztpraxis - ambulatorio specialistico
 Romstraße - Via Roma 85
 39014 Burgstall - Postal
 www.drkleon.com - info@drkleon.com - 0473 055778
 orthopädie - ortopedia
 unfallchirurgie - traumatologia
 sporttraumatologie - traumatologia dello sport
 physiotherapie - fisioterapia



PITBAU d. Seehauser Peter
 39050 St. Pauls - Aichweg 72
 Tel. 335 667 625 2 - Fax 0471 66 41 61 - pitbau@rolmail.net



Momenten muss man ihnen verdeutlichen, dass eine Niederlage nicht immer negativ ist.

Für dich ist es das erste Mal, dass du eine Mannschaft alleine trainierst. Warum hast du dich dazu entschieden?

Ich habe ja schon zwei Jahre lang zusammen mit Markus „Fuxx“ Pircher die U-8 trainiert. Ich habe gemerkt, dass mir das Training mit den Kindern Spaß macht. Zu Anfang der Saison ist dann Markus zu mir gekommen und hat mir gesagt, dass sie noch Trainer suchen und dass sie froh wären, wenn es ein Paulsner macht. Ich habe mir dann das ganze durch den Kopf gehen lassen und zugesagt, weil mich das immer schon interessiert hat, Trainer zu sein.

Wie gefällt es dir? Wie kommst du zu Recht?

Mir gefällt es gut, am Anfang war es zwar wirklich schwer, weil es einen großen Unterschied zwischen Co-Trainer und Trainer gibt. Als Co-Trainer macht man vielleicht eine Übung mit der Hälfte der Mannschaft, jetzt muss man aber selbst nachdenken und die Übungen vorbereiten. Man muss ja den Kindern auch etwas beibringen, was sie dann in den Spielen umsetzen können. Wenn das gelingt, ist das aber eine große Genugtuung.

Wie sieht es mit den Eltern aus? Sind auch die mit Freude dabei?

Ja, die Eltern und bei einigen sogar die Großeltern sind bei jedem Spiel dabei. Das ist für uns eine große Unterstützung. Die Spieler werden dadurch außerdem besser, weil sie nicht nur den Mit- und Gegenspielern, sondern auch ihren Eltern beweisen wollen, was sie können.

In dem jungen Alter lernt man vor allem grundlegende Dinge. Worauf achtest du im Training?

Wir beginnen das Training mit einem ausgewogenen Aufwärmen, das wir mit dem Spielerischen verbinden. In diesem Alter sind natürlich Koordinationsübungen wichtig, wir spielen aber auch mal ein Überzahlspiel, beispielsweise ein zwei gegen eins. Mir ist besonders wichtig, dass die Spieler ein Gefühl für den Ball bekommen. Sie sollen verstehen, dass das Spiel nicht nur dann stattfindet, wenn ich den Ball habe, sondern es auch andere Spieler auf dem Feld gibt. Sie sollen also vor allem Übersicht bekommen.

Kann man bereits Stärken und

Schwächen feststellen?

Eine große Stärke ist, dass alle aus einer Grundschulklasse kommen, sie sind also ein gut eingespieltes Team, das sich gut versteht und kennt. Eine Schwäche ist, dass sie sich zu viel auf die anderen Spieler verlassen. Sie passen den Ball und hoffen, dass der andere schon machen wird. Wir arbeiten aber daran, das abzugewöhnen. Wichtig ist auch, dass sie lernen, dass man ein Spiel gewinnt, auch wenn man mal kein Tor schießt.

Wie geht es nach der Hinrunde für euch weiter?

Für uns steht ja noch das Dreierturnier an. Wann das stattfindet, wissen wir noch nicht. Wir werden auf jeden Fall so lange im Freien

trainieren, wie es möglich ist, später werden wir dann bis Februar ein Mal pro Woche in der Halle trainieren, bevor es wieder ins Freie geht. Ob wir auch an einem Hallenturnier teilnehmen, weiß ich auch noch nicht.

Was sind deine Ziele für den Rest der Saison?

Es wäre natürlich toll, wenn wir das Dreierturnier gewinnen würden und in die Leistungsklasse A kommen. Ansonsten schaue ich aber nicht so sehr auf die Tabelle. Ich möchte einfach, dass wir von Spiel zu Spiel besser werden, dass die Spieler immer etwas mitnehmen und sich verbessern.



Hinterer Reihe von links: Simon Haas, Leo Schraffl, Max Leimegger, Julian Christoph, Markus Mederle, Simon Oberrauch, Edmund Christoph (Betreuer)

Vordere Reihe von links: Michael Donat, Philip Calliario, Paul Ohnewein, Elias Plaga, Wejsi Stafa

you feel it
CLIMET
 Climet GmbH/Srl
 Via Pillhofstraße 95 • I-39057 Frangart/o (BZ)
 T + 39 0471 631 033 • F + 39 0471 631 690
 www.climet.it • info@climet.it
 you feel it



Bad Turmbach
Landgasthof-Restaurant
since 1965

Eppan-Berg | Tel. 0471/662339
gasthof@turmbach.com | www.turmbach.com



HOCHPEPPAN
BURG-CASTELLO



MAYER
MALER

39057 Frangart - Eppan - Pillhof 41
Tel. 0471 63 30 88



**HERTAS
SPORT
BAR**

39057 St. Pauls
Unterrainer Str. 36
Tel. 333 6321067



SANITÄR-HEINZE
Auer|Ora Brixen|Bressanone



Julius Meinl

Freizeit	
Girlan-St. Pauls	1:4
Ulten-Nals	3:0
Kalterm-Tramin	3:2
Weinstraße Süd-Obermais	2:2
1. St. Pauls	8 8 0 0 29:5 24
2. Kalterm	8 5 2 1 31:13 17
3. Obermais	7 3 3 1 16:11 12
4. Ulten	8 3 2 3 17:17 11
5. Weinstraße Süd	8 2 3 3 13:18 9
6. Girlan	8 3 0 5 8:23 9
7. Überetsch	7 2 1 4 17:21 7
8. Tramin	8 2 1 5 17:24 7
9. Nals	8 0 2 6 5:21 2

B-Jugend	
Auer-Laas	verlegt
Nals-St. Pauls	verlegt
Plaus-Obermais	4:1
Salurn-Ulten	3:2
1. Plaus	1 1 0 0 4:1 3
2. Salurn	1 1 0 0 3:2 3
3. Auer	0 0 0 0 0:0 0
3. Laas	0 0 0 0 0:0 0
3. Nals	0 0 0 0 0:0 0
3. St. Pauls	0 0 0 0 0:0 0
7. Ulten	1 0 0 1 2:3 0
8. Obermais	1 0 0 1 1:4 0

U 15	
Jenesien-Möllen Vöran Hafing	3:2
Branzoll Leifers-Alg. Tsch. Maring	1:2
Gurms Schlud. Prad-Passeiertal	6:1
Ald. Peterb. Unt. Berg-Überetsch	6:0
1. Jenesien	8 7 0 1 28:7 21
2. Gurms Schlud. Pr.	7 6 0 1 23:8 18
3. St. Pauls	8 5 1 2 20:18 16
4. Ald. Peterb. Unt. B.	8 4 2 2 21:12 14
5. Mölt. Vöran Haf.	8 4 0 4 40:23 12
6. Passeiertal	7 2 2 3 16:21 8
7. Alg. Tsch. Maring	8 1 1 6 7:29 4
8. Branzoll Leifers	7 0 2 5 3:17 2
9. Überetsch	7 0 2 5 5:28 2

U 12	
Überetsch-Möllen Vöran Hafing	7:0
St. Pauls-St. Martin Moos	verlegt
Passeier-Überetsch	verlegt
Möllen Vöran Hafing-Haslach	0:2
Team Buga-Untental	5:5
1. Obermais Blau	8 6 1 1 38:7 19
2. Überetsch	7 6 0 1 40:9 18
3. St. Pauls	7 6 0 1 28:11 18
4. Haslach	8 4 1 3 18:16 13
5. St. Martin Moos	7 3 2 2 20:20 11
6. Mölt. Vöran Haf.	8 2 1 5 11:22 7
7. Passeier	7 2 1 4 17:33 7
8. Team Buga	8 0 3 5 18:39 3
9. Untental	8 0 1 7 10:43 1

C-Jugend	
Neugries-Obermais	0:4
Oberau Juve-SpG-Untervinschgau	1:4
1. Obermais	7 7 0 0 24:5 21
2. St. Pauls	7 5 0 2 20:11 15
3. SpG-Untervinschg.	8 4 0 4 19:18 12
4. Oberau Juve	7 2 0 5 10:20 6
5. Neugries	7 0 0 7 7:26 0

U 11	
Montan-Auer	verlegt
Überetsch-Laag	1:6
Weinstraße Süd-Kalterm	1:4
St. Pauls-Unterland Berg	1:1
Auer-St. Pauls	0:3
Kalterm-Montan	verlegt
Laag-Weinstraße Süd	7:1
Tramin-SSV Leifers	1:6
Neugries-Überetsch	1:2
1. SSV Leifers	8 6 2 0 36:7 20
2. Laag	7 6 0 1 30:8 18
3. St. Pauls	9 5 2 2 16:9 17
4. Montan	7 4 1 2 12:8 13
5. Überetsch	8 4 1 3 17:19 13
6. Tramin	9 4 1 4 12:18 13
7. Neugries	9 3 1 5 13:24 10
8. Unterland Berg	9 2 2 5 11:17 8
9. Kalterm	7 2 1 4 15:18 7
10. Weinstraße Süd	9 2 1 6 13:25 7
11. Auer	8 0 2 6 5:27 2

U 9	
Tramin Weiß-Sarntal Grün	9:3
St. Pauls-Kalterm	5:2
Leifers Rot-Überetsch Grün	verlegt
1. Leifers Rot	7 6 1 0 39:10 19
2. Virtus Bozen	7 5 1 1 32:10 16
3. Bozner FC Blau	7 4 3 0 27:4 15
4. St. Pauls	7 5 0 2 34:22 15
5. Tramin Weiß	8 3 1 4 30:36 10
6. Neugries B	7 2 2 3 14:21 8
7. Kalterm	7 2 0 5 20:30 6
8. Sarntal Grün	8 2 0 6 20:41 6
9. Arberia	1 0 0 1 0:15 0
10. Überetsch Grün	7 0 0 7 10:37 0



WerbeWerk

Dieses Jahr Matura?

Bewirb dich als
TRANSPORT MANAGER
bei **FERCAM**
und organisiere (vom Bozner Büro aus)
Transporte in ganz Europa!
www.jobs.fercam.com



HAVOKLIMA

RAUMKLIMA UND MEHR havoklima.com



rossin
design
culture
since
1964

cleo metal
design Archirivolto
1.000 m² Showroom
in Neumarkt/Laag
www.rossin.it



PROWELLNESS
POOL & SPA

Ihr Ansprechpartner
für individuelle Wellness-
Spa- & Poolbereiche

www.prowellness.it - info@prowellness.it

fw faller

Heizung und Sanitär

Tel. 0471 631109
www.fallerkg.com

Die nächsten Spiele

Oberliga:
St. Pauls – Obermais am Sonntag, 13. November um 14.30 Uhr in Rungg
Mori – St. Pauls am Sonntag, 20. November um 14.30 Uhr in Mori
St. Pauls – Bozner FC am Sonntag, 27. November um 14.30 Uhr in Rungg

B-Jugend:
St. Pauls – Auer am Samstag, 12. November um 15 Uhr in St. Pauls
Salurn – St. Pauls am Sonntag, 20. November um 10.30 Uhr in Salurn

C-Jugend:
St. Pauls gegen Neugries am Samstag, 12. November um 10.30 Uhr in St. Pauls

VSS Unter 12:
St. Pauls – Juniorteam St. Martin Moos am Sonntag, 13. November um 10.30 Uhr in St. Pauls

Freizeit, Pokal:
Obermais – St. Pauls am Freitag, 18. November um 20.30 Uhr in Meran, Viehmarktplatz

Anmerkung:
Alle anderen Mannschaften haben die Hinrunde bereits beendet.

Oberliga

11. Spieltag

06.11.2022, 14:30	Comano Terme Fivè	Anaune Val di Non	1 : 2
06.11.2022, 14:30	Bozner FC	Lana	2 : 1
06.11.2022, 14:30	Arco 1895	Rovereto	0 : 1
06.11.2022, 14:30	Obermais	Weinstraße Süd	0 : 0
06.11.2022, 14:30	Mori S. Stefano	St. Georgen	0 : 4
06.11.2022, 14:30	Stegen	Lavis	0 : 1
06.11.2022, 14:30	Tramin	St. Pauls	3 : 0
06.11.2022, 14:30	Vipo Tremto	SSV Brixen	2 : 0

Rang	Verein	Spt.	g	u	v	Tv.	Diff.	Pkt.
▲ 1	St. Georgen	11	7	3	1	19:5	+14	24
▼ 2	Mori S. Stefano	11	7	2	2	14:12	+2	23
- 3	Obermais	11	6	4	1	17:9	+8	22
- 4	Lavis	11	6	3	2	20:13	+7	21
- 5	Tramin	11	6	2	3	17:13	+4	20
▲ 6	Bozner FC	11	4	4	3	15:15	0	16
▼ 7	Weinstraße Süd	11	5	1	5	16:18	-2	16
▲ 8	Anaune Val di Non	11	3	5	3	15:16	-1	14
▲ 9	Rovereto	11	4	1	6	13:15	-2	13
▼ 10	Lana	11	3	3	5	17:20	-3	12
▲ 11	Vipo Tremto	11	3	3	5	14:17	-3	12
▼ 12	SSV Brixen	11	3	3	5	10:14	-4	12
▼ 13	Stegen	11	3	2	6	12:14	-2	11
▼ 14	Arco 1895	11	3	1	7	19:20	-1	10
▼ 15	Comano Terme Fivè	11	2	4	5	7:11	-4	10
- 16	St. Pauls	11	2	1	8	10:23	-13	7

Fiiiinalee, oho, Fiinalee, ohohoho!!

Die **Paulsner Fußballer** entwickeln sich immer mehr zu Pokalspezialisten. Nachdem sie in der letzten Saison im Landespokal-Finale standen und dort im Drususstadion unglücklich mit 1:2 gegen **St. Georgen** verloren, ist die 2. Finalteilnahme nur 7 Monate später ebenfalls fix. Nach einem 4:3-Sieg nach Elfmeterschießen gegen **Lana** wurde am späten Mittwoch Abend der erstmalige Einzug ins Oberliga-Pokalfinale

geschafft. Nach 90 ausgeglichenen Minuten musste das Elfmeterschießen entscheiden, wobei **Jacopo Passarella** zum Held des Abends wurde. Er hielt 2 Elfmeter, während **Hannes Ohnewein**, **Davide De Vito**, **Adnan Mehovic** und **Manuel Giocondo** souverän verwandelten. Am 10. Dezember treffen die **Paulsner** im Finale auf den **Bozner FC**, der sich mit 3:2 gegen **Obermais** durchsetzte.

Rangliste der Torschützen - Oberliga - Saison 2022/23

Rang	Name	Verein	daheim	auswärts	Gesamt
1	Thomas Mair	St. Pauls	3	2	5
2	Jakob Hofer	St. Pauls	0	1	1
3	Davide De Vito	St. Pauls	1	0	1
4	Philipp Schweglkofler	St. Pauls	1	0	1
5	Matthäus Kössler	St. Pauls	0	1	1
6	Jacopo Pecooraro	St. Pauls	1	0	1

Der heutige Spieltag

12. Spieltag

13.11.2022, 14:30	Anaune Val di Non	Vipo Tremto	- : -
13.11.2022, 14:30	SSV Brixen	Arco 1895	- : -
13.11.2022, 14:30	Lana	Comano Terme Fivè	- : -
13.11.2022, 14:30	Lavis	Tramin	- : -
13.11.2022, 14:30	Rovereto	Stegen	- : -
13.11.2022, 14:30	St. Georgen	Bozner FC	- : -
13.11.2022, 14:30	St. Pauls	Obermais	- : -
13.11.2022, 14:30	Weinstraße Süd	Mori S. Stefano	- : -

Der nächste Spieltag

13. Spieltag

20.11.2022, 14:30	Arco 1895	Vipo Tremto	- : -
20.11.2022, 14:30	Bozner FC	Weinstraße Süd	- : -
20.11.2022, 14:30	Comano Terme Fivè	St. Georgen	- : -
20.11.2022, 14:30	Lana	Anaune Val di Non	- : -
20.11.2022, 14:30	Obermais	Lavis	- : -
20.11.2022, 14:30	Mori S. Stefano	St. Pauls	- : -
20.11.2022, 14:30	Stegen	SSV Brixen	- : -
20.11.2022, 14:30	Tramin	Rovereto	- : -



naturalLook®

Our Shoes Take You to Good Places

www.naturallook.com · Bozen, Italy – Since 1974

donà

frisch&gut

Ihr Nahversorger am Paulser Platz
sowie am Girlaner Platz



Heizungstechnik Persönlich. Schnell. Professionell.
Sanitärtechnik
Solaranlagen
Badsanierung
Kundendienst

Martin Weinreich
Feldweg 16, 39050 St. Pauls / Eppan
Tel. und Fax 0471 66 20 67
Mobil 339 41 81 183
email: martin_weinreich@rolmail.net

OBERRAUCH & HALLER

DR. ING. ELMAR GEOM. BEATRIX

HOCH- UND TIEFBAU

Unterrainerstrasse 21/A Tel: 0471 665145
39050 St. Pauls/Eppan Fax: 0471 673693
www.oberrauch-haller.it info@oberrauch-haller.it

ROI

ROI TEAM CONSULTANT

Siemensstraße 23
39100 Bozen
Tel. 0471 501898
Fax 0471 501875
info@roiteam.com
www.roiteam.com

Rautscher Paul

Baumschule



39050 Missian
St.-Appollonia-Straße 5
Tel.+ Fax 0471 633373
Handy 335 7815370
baumschule.rautscher@rolmail.net

MARSHALL PLUNGER

+ Partner

Wirtschaftsprüfer und Steuerberater

Dr. Werner Marshall
Dr. Thomas Plunger

Sonnenstrasse 34 · Andrian · T 0471 510 313

VERKAUF, SERVICE,
VERLEIH

autoplus

Eppan / T 0471 660 455 / www.autoplus.bz.it

Salon Gustl

Herrenfriseur/Salone Uomo
Eppan/Appiano

Tel. 0471 66 30 64



KELLEREI ST. PAULS

Schloss-Warth-Weg 21, 39057 St. Pauls
T + 39 0471 18077 00 F + 39 0471 18077 50
www.STPAULS.wine

bautechnik

Teamgeist. Gioco di squadra

SPARER

www.sparer-bz.it



Wein- und Sektlaube Kössler
des Kofler Franz

Paulser Platz 17b - 39050 St. Pauls
Tel. und Fax 0471 661574 - Mobil 333 4365006
kofler_weinlaube@hotmail.com
www.koessler.it/vinothek

SPORT =BAU=

Meraner

RESTAURANT · GRILL · PIZZERIA

Bergweg 19 · Eppan · T +39 0471 66 40 33
info@meraner.it · www.meraner.it



PLAZOTTA

BÄCKEREI - PANIFICIO

PHYSIOTHERAPIE
sportrehabilitation

„Die Praxis für Ihre
Beschwerden
im Herzen des Überetsch“

Christoph Morandell
Tel. 349/123 93 75
Barbara Untersulzner
Tel. 338/294 10 45
www.physiosporteppean.it



BAR ZUM MONDSCHEN

Restaurant Paulser Hof

39050 St. Pauls/Eppan
Unterrainer Str. 21
Tel. 0471 66 24 22
Dienstag Ruhetag

KOMAG

Reinigungstechnik

MASCHINEN - ZUBEHÖR
CHEMISCHE PRODUKTE FÜR DIE REINIGUNG
KUNDENDIENST

39100 BOZEN - Mitterweg Bozner Boden 13/A
Tel. 0471 301822 - Fax 0471 301890



Heidi Felderer

Bau GmbH

www.baufirmafelderer.it

MEISTERBETRIEB

Gutzmer Dieter - Bozen

Maler · Pittore
Trockenbau · Cantongessi

www.maler-gutzmer.it
info@maler-gutzmer.it

Dieter Tel. 347/2640602
Alexander Tel. 340/2572783

